



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Erklärung jährlicher Zins

Pfarrarchiv Wiesing

21.07.1531

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7409.A36

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-45003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-45003)

Wesh Voetsgang demma, und des Nicolaus Trindermeyster bed im gericht Kottumburg angefaßten, und durch dieselbe Verurtheilung
volmächtige gefogte gehalten weiland Christenwaldmeyer in seinem leben zu weising auß dem widunggürt festhaft saligen dierher gelapst,
vnr kinder mit namen Hanns, aythel, Georg, Especk, Catharina, Desila, Barbara, und Anna. Solennem offen
litzon vund henn kindt unrichtlich mit diesem brisur. Nach dem vorstehender die besitzer des angezeigten widunggürts mit gnuß
des pharwers zu aynter als Bruntzenbenentz güte die sechs kroniger jarliche zimse, volliche vort Gregor, ayall zu humpach
von der aue auß dem Dachslandt auß innerhalb humpach gelegen dē weiland aythel Inall sein vater saliger auch mit zugeben ainer
pharwers zu aynter auß dem widunggürt verkaufft, vund in dasselb gürt jarlichen zu sant Gallen tag wie zimse vorst ist
bestimbt sechs kroniger zimsen zugefagt. Der weidigen aller gläubigen sellen Brunderschaft zu weising verordnet, vund
geschaffen, dieselben auch bis her die Brundermayster dorfelbigen Brunderschaft versuchen, vund einnehmen lassen haben.
Dinwil aber vumzher der vormalten Brunderschaft keine briefliche erkunden darumben außgericht sein, damit sie aber darumb
zuzeigen vund zuweisen haben, und zu weigen zeit innerhalb geringen versorget und versehen seyen, firtomal dorch dorfelb zimse
endenlich und aufrichtiglich zu genanter Brunderschaft vreis oblaunt, verordnet, und geschaffen ist. So geben wir gemelte zimse
gehabt für vns, und außat benunter kinder kouffiger gehalten in namen gedachter vnser phlegkinder, aller dorfelben vben, und
nachkomender inhaber huanter widunggürts der vormalten aller gläubigen sellen Brunderschaft zu weising gegenuwertigen, und
allen nachkomenden Brundermaystern vore die zimse, vund zimsen zu geben dar sein werden, diesen offen brisur in vollicher kraft
wir gannz volbedarftlich, vund wilkürlich, auch in der allerhöchsten, und höchsten vore, und form darvorn sollicher nach alle
Gepflichen, und boeltlichen Verurtheilung und Recht, und sonnderlich nach prantz, und Landrecht der Juristischen Brunderschaft. Derol
aller vofftigist und beständigist sein kein sel, vund mag, geloben, vund versprechen. Nanlichon das wir, auch vnser phlegk
kinder, und vore zu guder kouffiger zeit das selb widunggürt besizen und inhaben vordet die zimzen, vund alle nachkouffige Brunder,
mayster vurborneter Brunderschaft, dieselben sechs kroniger zimse, von der aue auß dem Dachslandt, von dem ogedachten Bro.
gerien ayall, allen seinen vben, vund allen kouffigen Inhabern dorfelben aue, on alle vnser, und aller unrichtlich, ein und
widerred, auch forning, oder ansprach, versuchen, einnehmen, vund zu nuz, vund nottuch vorbortter Brunderschaft anlegen,
vund brauchen lassen sellen, vund wollen. Vund vordern sollicher zimse vore aine dar durch den ayall, sein vben, oder
nachkommen nit geraint, oder vgeben vunde, das die Brundermayster, so dormal sein vunden, gannz güet verht, vund gewalt
haben sellen die darumben zimshenndts, zugeforn, vund zühammen, wie vund sollich vorseßen zimses Recht, vund Landts,
prentlich ist, von vns, und unrichtlich, ungeirret, vund unvohindert, Dann wir haben vns des hermit gannz, und ewig,
Rechten vorenge, vund umstagen, on gniärde. Dit erkündt die brisur bezeugt mit des Juristischen
vund bois, Hannsen, dorch zeit Phlegkverwalters, vund Richters zu Kottumburg huanhangvundmunsig. Dorch
demselben Phlegkverwalters seinen vben, vund Insig on phaden. Des sein zimzen die weidigen vund Erben
herz dorch Brundinger geselbrister zu weising, auch aythel Proys, Sebastian Vasser, Sebastian Geth, vund ann der boy ge,
mannen kintzverhaltung zu weising versamlet. geschon am sonntag nach sant Pauls bekehrung tag Nach
Es ist vunsere saligmeyner gepünd im fünfzehnhundert, und dinstendertzigsten jar.

Ueber glaubigen, vollen freundschaftlichen brief von der Kunst
vom Gregorius Gallus von der art auf dem Saefelaunder.

Litra A.

A: 1534

~~A~~ 1534

1534 Lele B

10-8